

PRESSEMITTEILUNG #255 - 13.11.2024

Kianusch Stender

## **Zu wenig Personal für Cybersicherheit**

Zur heutigen mündlichen Anhörung im Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses zum Bericht über die Cybersicherheit unserer Infrastruktur sagt der digitalpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Kianusch Stender:

„Die Befassung mit dem Bericht über die Cybersicherheit unserer Infrastruktur zeigt deutlich, dass die Landesregierung ein volles Hausaufgabenheft hat. In der heutigen mündlichen Anhörung wurden die vielseitigen Herausforderungen der sich stetig verändernden digitalen Welt diskutiert. Klar wurde, dass der Bericht der Landesregierung nicht die Sorge nimmt, dass unser Land nicht ausreichend vorgesorgt hat.

Ein Problem, was sich in der kommenden Zeit noch verschärfen wird, ist die personelle Ausstattung im Sektor der Cybersicherheit. Im Werben um Fachkräfte steht das Land in Konkurrenz mit vielen weiteren Akteuren im Land. Umso wichtiger ist es, das Welcome Center endlich strukturell und finanziell vernünftig auszustatten und Fachkräfte im IT-Bereich anzuwerben.

Aus der Anhörung ging außerdem mehrfach die Kritik hervor, der Bericht sei zu unkonkret, um wirksame Handlungsempfehlungen daraus abzuleiten. Darüber hinaus wurde der Vorschlag in den Raum gestellt, eine Verstetigung des Berichts zu fordern. Dem schließe ich mich gerne an, aber nur, wenn die Landesregierung in diesen Berichten endlich konkreter wird.“

Material:

Bericht der Landesregierung (Drs. 20/1584):

<https://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl20/drucks/01500/drucksache-20-01584.pdf>